
Von der Jüdischen Religion.

Das Jüdische Geschlecht, welches aus dem steinigsten Arabien stammt, und sich unter die ersten Menschen der Schöpfung rechnet, welche den Erdball bevölkert haben sollen, war bloß eine irrende Horde aus den entferntesten Zeiten. Abraham, ein arabischer Bettelfürst, hat sie zuerst kultivirt, ihnen Begriffe von einem einzigen Gotte beygebracht, die Beschneidung eingeführt, auch verschiedene gute Gebräuche zur Richtschnur gesitteter Völker bestimmt, welche er von den Chaldäern, Egyptiern, Babyloniern, und andern lange vor ihm schon gesitteten Nationen kopirte, entlehnte und nach seinem Bedürfniß umformte. Da aber dieses Gesindel von mächtigen und ordentlichen Nationen, um welche es räuberisch umherschwärmete, unterdrückt, und in die Sklaverey gebracht wurde, stand Moses, ein vermeinter nächster Sohn der Prinzessin Thermutis, auf, welcher durch die, bey den Magiern erlernten natürlichen Wissenschaften, durch Hülfe seiner Mutter, die Erlaubniß des Pharao erhielt, 300,000 Mann aus dem Lande zu schleppen. Von den Streichen, welche er während einer vierzigjährigen Zigeunerey in der Wüsten vorgab, will ich keine Erwähnung thun, indem die Bibel genugsam davon zeugt. Die zehen Gebote, welche er auf dem Berge Sinai zusammen-

trug,